

SICHERHEITSDATENBLATT
(safety data sheet)

1. Mittel zur Sanitärhygiene.

- * Angaben zum Produkt: **FINICON - Ameisen Granulat**
- * Angaben zum Hersteller/Vertrieb: PPS GmbH
- * Anschrift Hersteller/Vertrieb: Max-Eyth-Strasse 13
73269 Hochdorf
- * Tel./Fax.: +49-7153-825 35 0 / +49-7153-825 35 99
- * Nottelefon: +49-7153-825 35 0

2. Produktzusammensetzung

- * Typ vom Produkt: Insektizid
- * Gebrauchsform: RB (gebrauchsfertiger Köder)
- * Wirkstoff: I. Metrifonat (0,2%) und II. Abamectin (0,01%)

I.

- * chemische Charakterisierung: Dimethyl- 2,2,2 – Trichlor-1-Hydroxyethyl-Phosphonian
- * andere Bezeichnungen: Trichlorphon, Metrifonat, Chlorophos, Diptorex
- * chemische Gruppe: phosphoroorganisch
- * CAS Nr.: 52-68-6
- * Äußere Form: farblose Kristalle
- * Schmelzpunkt: 75 – 79 °C
- * Siedepunkt: 100°C / 0,1 mm Hg
- * Stabilität : hydrolytische Aufspaltung (im alkalischen Medium wird als Übergangsprodukt DDP gebildet) und durch Eliminierung vom Chlorwasserstoff
- * Korrosionsgrad: korrodiert Metalle
- * Löslichkeit: gut löslich im Wasser (120 g/l in 20 °C), sehr gut in Aceton, Methanol, Ethanol, Isopropanol (200 g/l), Chloroform (750 g/l), Methylenchlorid (200 g/l), Benzen (152 g/l) Ether (170 g/l), schlechter in Kohlenwasserstoffen z.B. Toluol (30 g/l) bzw. n-Hexan (0,8 g/l)
- * Produktanalyse: lt. GLC mit TID Methode (J. Sherma, Anal. Methods Pestic. Plant Growth Regul., 6, 387-8(1972)) bzw. lt. polarographischer Methode (P.A. Giang, R.L. Caswell, J. Agric. Food Chem., 5, 753 (1957))

- * Wirkung auf Insekten: asystemisches Insektizid mit Magenwirkung (schlechte Kontraktwirkung)
- * Toxizität für Säugetiere: LD₅₀ 560 mg/kg für Ratten Männchen p.o.
LD₅₀ 630 mg/kg für Ratten Weibchen p.o.
LD₅₀ > 5.000 mg/kg für Ratten und Kaninchen oral
LD₅₀ (4h) > 0,5 mg / Luft (Aerosol)
ADI (man) 0,01 mg/kg
- * Toxizität für die Vögel: LD₅₀ 12 mg/kg für Ente im 5 Tage – Test
- * Toxizität für Fische: LD₅₀ (48h): 0,26 mg für Bluegill sunfish
1,4 mg/l für Lachsforelle
6,2 mg/l für Karpfen
> 10,0 für Goldfisch
- * Toxizität für Bienen: gering
- * Abbau und Stoffwechsel in den Pflanzen wird DDVP gebildet, welches dann bis zur Phosphorsäure und Dichlorvinylalkohol hydrolysiert, wobei der Letztgenannte im Gleichgewicht mit Dichloracetaldehyd bleibt;
im Tierorganismus – wird schnell im Blut zerlegt, die Zerfallprodukte bleiben im Harn 6 Stunden lang;
im Boden wird bis 2 Wochen lang zerlegt.
- * Gegenmittel: 2 mg Atropinsulfat als Injektion (für die Kinder in einigen Teildosis)

II.

- * Handelsname: abamektyna (polnisch) abamectin (Englisch)
- * sonstige Produktnamen: abamectine (Englisch), avermectin B1
- * Einsatz: Bekämpfung von Tetranychus cinnabarinus im Gewächshaus (Vertimec 018 EC- Genehmigung -Nr. MriGŽ 378/98 – 18 abamectin in 1 Liter Präparat)
Bekämpfung von Tetranychus cinnabarinus auf Bäumen in Form der Mikroinjektion (0,5 ml 2% Präparat auf 10 cm Stammumfang), Bekämpfung von Ameisen – 0,011% in Form vom Köder (z.B> Red Imported Fire Ant Solenopsis Invicta in der Dosis 50 Wirkstoff / Acre
Bekämpfung von Schaden als Gelköder mit 0,05 % Abamectin, Bekämpfung von Fliegen mittels Platte mit 0,1% Abamectin.
- * chemische Gruppe: Antibiotikum, natürliches Produkt der Gruppe makrozyklischen Lactone, erhalten durch Gärung von Streptomyces avermitilis.
- * Wirkung: Insektizid und Akaricid mit Kontakt- und Magenwirkung, auch mit beschränkter systemischer Wirkung, wirkt auf Rezeptor der Gamma – Aminobuttersäure (GABA)

- * CAS Registry Number: 71751-41-2 (B_{1a} Gemisch d.h. R = -CH₃ und B_{1b} Gemisch d.h. R = -H)
- * Toxizität für Säugetiere: LD₅₀ für Ratten p.o. 10 mg/kg, für Mäuse 13,6 mg/kg (im Sesamöl, LD₅₀ für Kaninchen Haut > 2.000 mg/kg, leicht reizend für Augen vom Kaninchen, keine Reizung der Haut,
ADI : 0,0002 mg/kg Körpergewicht
- * Toxizität für Vögel: LD₅₀ für Ente 84,6 mg/kg, für Wachtel > 2.000 mg/kg
- * Toxizität für Fische: LD₅₀ (96h) – 3,2 mg/l (Forelle), 9,6 mg/l (bluegill)
- * Toxizität für sonstige Wasserorganismen: EC₅₀ (48 h) für Daphnia pulex 0,34 ppb,
LC₅₀ (96h) für Rosa Garnele 1,6 ppb, für die Blaue Krabbe 153 ppb
- * Toxizität für Bienen: das Produkt ist toxisch für Bienen
- * Zersetzung und Akkumulation im Boden: schnelle Zersetzung im Boden durch Mikroorganismen, wird nicht akkumuliert,
- * Stoffwechsel: bei Tieren werden vor allem 3'' –Demethyloavermectin B₁ und 24 – Hydroxymethyloavermektin B₁ gebildet und in den Pflanzen wird 8, 9-(Z) – Avermectin B₁ gebildet.
- * Schmelzpunkt: 150 – 155 °C (geruchlose weiße Methanolkristalle)
- * Stabilität: beständig gegen Hyrdolise im pH – Bereich 5-9 bei 25°C
- * Dampfspannung : 1,5 x 10⁻⁹ mm Hg
- * Löslichkeit: im Wasser 10 µg/l (21 °C), Toluol – 350 g/l, Aceton 100g/l, Isopropanol 70 g/l, Chloroform – 25 g/l, Ethanol – 20 g/l, Methanol – 19,5 g/l, n-Butanol – 10 g/l, Zylohexan – 6 g/l, Benzin 0,5 g/l

III. Hilfsmittel enthalten im Produkt: Zucker, Nussbutter, BHT.

, 2 mg/l bei 25°C (in freier Form)

Stabilität: beständig im Wasser bei pH 4-7

* Hilfssubstanzen am Mittel:

3. Potentielle Gefahr:

Die 50 g – Verpackung enthält 100 mg Metrifonat und 5 mg Abamectin und bildet keine Gefahr für Menschen und Haustiere (Tabletten mit 60 mg Metrifonat werden bei Kindern oral eingesetzt bei Behandlung der Alzheimer – Krankheit) Aufgrund leichter Reizwirkung ist Kontakt mit Haut und Augen zu vermeiden.

4. Erste Hilfe.

Siehe Punkt 2 (Gegenmittel) und Text auf Etikett.

5. Beim Brand.

Das Mittel enthält 96 % Zucker und ist schwerbrennbar. Beim Brand der Sammelverpackungen ist Wasser, Kohlendioxidlöschers bzw. Pulverlöscher einzusetzen.

6. Bei unbeabsichtigter Freisetzung

Verschüttetes Produkt und Produkt in beschädigten Verpackungen ist zu sammeln und als Kommunalabfall zu behandeln. Die verschmutzte Kleidung ist in einer einfachen Waschmaschine zu waschen und die Haut mit viel Wasser zu spülen und demnächst mit Wasser und Reinigungsmittel zu waschen.

7. Aufbewahrung und Transport

Trocken aufbewahren, von Lebensmittelprodukten, Getränken und Tierfutter fernhalten, Es gibt weder Einschränkungen noch spezielle Empfehlungen bezüglich Produkttransport.

8. Schutzkleidung

Es ist keine Schutzkleidung notwendig, es gelten jedoch allgemeine Vorschriften hinsichtlich Arbeitshygiene (Hände und nicht bekleidete Hautteile vor Essen, Trinken bzw. Rauchen und vor Arbeitspausen und nach der Arbeit waschen).

9. physische und chemische Eigenschaften

Art der Gebrauchsform:	RB
Gehalt an Abamectin:	0,01Gewicht -%
Gehalt an Metrifonat:	96 Gewicht-%
Äußere Form:	rotes Granulat
Geruch:	Erdnüsse
Löslichkeit im Wasser:	teilweise löslich
Zündtemperatur:	schwerbrennbar

10. Stabilität und Reaktivität.

Das Mittel ist nichtbeständig gegenüber stark alkalischen Substanzen. Das Präparat ist in Originalverpackung innerhalb von 3 Jahren gebrauchsfähig.

11. toxikologische Eigenschaften.

Das Produkt ist kaum schädlich für Menschen – IV. Klasse
 toxisch für Bienen – I. Klasse
 kaum schädlich für Fische – III. Klasse
 für andere Wasserorganismen: Wasserfloh – schädlich – II. Klasse
 Algen- praktisch unschädlich – IV. Klasse

Das Präparat ist gering reizend bei Kaninchen für Augen und Haut
Inn der Umwelt ist leicht abbaubar.

12. Angaben zur Ökologie

siehe Punkt 2 und 11.

13. Informationen zur Vernichtung

Das Präparat und Verpackungen sind als Kommunalabfall zu behandeln.

14. Informationen zu den Transportbedingungen.

Die Feuchtigkeit ist zu vermeiden, da es zu Klumpenbildung kommt. Außerdem gibt es weder Einschränkungen noch besondere Vorschriften hinsichtlich Land-, Wasser-, See- und Lufttransport .

15. zusätzliche Informationen zu Registrierung.

Warnungen: S 2-8-13-20/21-24/25/26-44-49
Bilder: 6 und 14.

FINICON - Ameisen Granulat

Ködergranulat für Bekämpfung verschiedener Typen von Ameisen (Ausgenommen Pharaon – Ameisen)

Gehalt an biologischen Wirkstoffen:

0,01% Abamectin (natürliches Antibiotikum der Gruppe makrozyklischer Lactone)

0,2% Metrifonat (Verbindung der phosphororganischen Gruppe)

Das Produkt ist

- kaum schädlich für Menschen – IV. Klasse
- toxisch für Bienen – I. Klasse
- kaum schädlich für Fische – III. Klasse
- für andere Wasserorganismen:
 - Wasserfloh – schädlich – II. Klasse
 - Algen- praktisch unschädlich – IV. Klasse

Vorsichtsmaßnahmen zur Arbeitssicherheit bei Umgang mit dem Präparat:

S2 - fern von Kindern aufbewahren

S 8 - die Verpackung trocken aufbewahren,

S 13 - fern von Lebensmitteln, Getränken und Tierfutter aufbewahren,

S 20/21 - beim Umgang mit dem Mittel weder essen noch trinken und rauchen

S 24/25 - Kontakt mit Haut und Augen vermeiden

S 26 - beim Kontakt mit Haut bzw. Augen die betroffenen Stellen unverzüglich reichlich mit Wasser abwaschen

S 44 - beim Unwohlgefühl den ärztlichen Rat holen (wenn möglich, das Etikett vorzeigen)

S 49 - Ausschließlich in Originalverpackung aufbewahren.

Anwendung:

Das Präparat auf die Laufwege der Ameisen in 5 g Portionen streuen, woher es durch die Arbeiterinnen in die Nester hineingetragen wird.

Achtung !

Das Präparat enthält ein stark bitteres Zusatzmittel GORMAX, welches gegen zufälliges Verschlucken durch die Menschen, insbesondere durch Kinder schützt.

Produktionsdatum:

Verbrauchsdatum: 3 Jahre lang nach dem Produktionsdatum

Netto – Gehalt: 500 g